

## AHK World Business Outlook



© DIHK

Die deutschen Auslandshandelskammern (AHKs) und die zu ihnen gehörenden Delegiertenbüros und Repräsentanzen haben im Herbst 2018 ihre Mitgliedsunternehmen zu ihren Geschäftserwartungen vor Ort befragt. Der „AHK World Business Outlook gibt die Umfrageergebnisse aus 3.500 Rückmeldungen zusammengefasst wieder. 35 Prozent der befragten Unternehmen sind aus der Industrie und dem Baugewerbe, 42 Prozent sind Dienstleister und 23 Prozent sind Handelsunternehmen.

### Kernaussagen

Die wesentlichen Ergebnisse der Herbst-Befragung lauten verkürzt:

- Der **Welthandel** und die **Weltkonjunktur** geraten **unter Druck**. Die Weltwirtschaft entwickelt sich deutlich langsamer als bis vor Kurzem erwartet. Die **Stimmungsindikatoren** für die weltweite Wirtschaftsentwicklung **trüben sich ein**.
- **Hauptrisiken** für die Wirtschaftsentwicklung in den kommenden 12 Monaten sind die **wirtschaftspolitischen Rahmenbedingungen**, die **Inlandsnachfrage** und der **Wechselkurs**. Insbesondere in den **USA** nennt mittlerweile fast jedes zweite Unternehmen **Handelsbarrieren** als Risikofaktor.
- **Global** wird das **Bruttoinlandsprodukt** 2018 **nur um 3,6 Prozent zulegen** können und liegt damit unter dem langjährigen Durchschnitt von 3,8 Prozent. Auf Basis der Umfrageergebnisse ist für 2019 mit keiner Besserung zu rechnen: Der DIHK erwartet einen Zuwachs von 3,5 Prozent – und das auch nur, wenn die Dinge gut laufen.
- Herausforderungen gibt es auch beim **Welthandel**: Ist zu Anfang des Jahres noch von einem **Wachstum** von 4,9 Prozent ausgegangen worden, liegt die Prognose bei **nur noch 4,0 Prozent** und unterschreitet den langjährigen Durchschnitt (20 Jahre) von 5,1 Prozent somit deutlich. Auch im nächsten Jahr gibt es kaum Anlass für Entspannung. Der DIHK geht auch hier von 3,7 Prozent aus.

### Downloads

- [AHK World Business Outlook Herbst 2018](#) [AHK World Business Outlook Frühjahr 2018](#) [AHK World Business Outlook Herbst 2017](#) [AHK World Business Outlook Frühjahr 2017](#)

## **Ansprechpartner**

### **Stefan Enders**

Telefon: +49 2131 9268-562

Telefax: +49 2151 635-44562

E-Mail: [enders@mittlerer-niederrhein.ihk.de](mailto:enders@mittlerer-niederrhein.ihk.de)

Friedrichstraße 40

41460 Neuss

## **Dokument-Infos**

Webcode: 11445

Ausdrucksdatum: 10.12.2018